



Amtsblatt zaisenhausen

... einfach sym'badisch



Amtsblatt der Gemeinde Zaisenhausen. Herausgegeben durch das Bürgermeisteramt. Verantwortlich für amtliche Mitteilungen, Sitzungsberichte und sonstige Veröffentlichungen ist Bürgermeisterin Wöhrle oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt Verlagsdruck Kubsch GmbH, Schwaigern. Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr. Druck u. Verlag: www.verlagsdruck-kubsch.de, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/8536.

Nummer 9

Donnerstag, 27. Februar

Jahrgang 2020



SENIOREN NACHMITTAG

29. Februar 2020 · 14.30 Uhr

Gemeindehaus neben der ev. Kirche

Herzliche Einladung
zu einem geselligen

Nachmittag bei
Kaffee, Tee und

Kuchen sowie

Gelegenheit

sich gut zu

unterhalten.

Unser Team

der Nachbar-

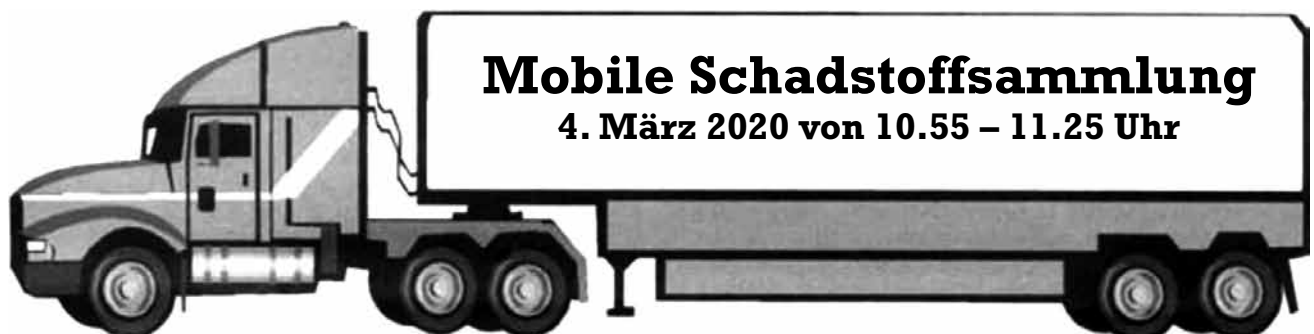
schaftshilfe

gestaltet diesen

Nachmittag für Sie.

MOBILE SCHADSTOFFSAMMLUNG

Die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung findet in Zaisenhausen
am 04.03.2020 von 10.55 – 11.25 Uhr vor der Volksbank statt.



Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr beim Bürgermeisteramt

Amtliche Bekanntmachungen



Bericht von der Gemeinderatssitzung am 18.02.2020

Am Dienstag, den 18.02.2020, tagte der Gemeinderat von Zaisenhausen ab 18.30 Uhr in öffentlicher Sitzung. Bürgermeisterin Wöhrle begrüßte die Anwesenden.

Sie eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung fest. Die Beschlussfähigkeit war in allen Punkten gegeben.

1. Fragestunde der Einwohner gemäß § 33 Abs. 4 GemO

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der gewünschten 30er-Zone entlang der Hauptstraße. Bürgermeisterin Wöhrle teilt mit, dass der Antrag bereits im Dezember 2019 an das Landratsamt Karlsruhe weitergeleitet wurde. Die Straßenverkehrsbehörde hat den Antrag für den Bereich von der Schulstraße bis zur Wilhelmstraße genehmigt.

Das geringe Verkehrsaufkommen und der dadurch entstehende Lärm reichen nicht aus, um eine Einrichtung der 30er-Zone entlang der gesamten Hauptstraße zu rechtfertigen.

Des Weiteren gibt die Vorsitzende bekannt, dass die Schilder zeitnah aufgestellt werden und das Landratsamt das Verfahren weiterhin begleiten und dokumentieren wird.

Die Bevölkerung wird im Amtsblatt entsprechend über die Verfügung des Landratsamtes Karlsruhe informiert.

Eine Einwohnerin fragt nach, weshalb im Gewerbebetrieb zwischen der Einfahrt bei der Firma Utescheny und der neuen Einfahrt der Flurscheide III kein Gehweg vorhanden ist.

Bürgermeisterin Wöhrle erläutert, dass es an dieser Stelle planerisch keine anderen Möglichkeiten gab. Sie versichert, diesbezüglich eine detaillierte Rückmeldung zu geben.

Ein Einwohner macht darauf aufmerksam, dass der Parkplatz im Breidinger Weg neu geschottert werden sollte, um die bestehenden Löcher zu schließen.

Des Weiteren weist er auf ein Flurstück im Gewerbegebiet hin, von dem aus Brombeeren auf die L618 wachsen.

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasste Beschlüsse

Bürgermeisterin Wöhrle gibt die Einstellung einer weiteren Arbeitskraft in der Kernzeitbetreuung der Grundschule Zaisenhausen bekannt.

Die Neueinstellung war aufgrund der steigenden Kinderzahlen in der Grundschule zwingend notwendig.

3. Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV): Barrierefreier Ausbau von Schienenhaltepunkten (Bahnhof Zaisenhausen)

Aufgrund gesetzlicher Regelungen im Personenbeförderungsgesetz (§ 8 Abs. 3 PBefG) sowie in der Eisenbahn-Bau- und Betriebs-Ordnung (§ 2 Abs. 3 EBO) soll bis zum 01.01.2022 die vollständige Barrierefreiheit im ÖPNV und Schienenpersonennahverkehr (SPNV) erreicht werden.

Im Landkreis Karlsruhe sind 121 Schienenpunkte betroffen. Dabei besteht die Aufgaben nicht nur die Zugänge barrierefrei auszubilden, sondern auch Behindertenparkplätze vorzuhalten, Beleuchtungen anzupassen, Blindenleitsysteme auf den Zuwegen wie auch am Bahnsteig selbst zu installieren und ein ausreichendes Informations- und Warnsystem sicherzustellen. Die AVG plant derzeit auf dem Streckenabschnitt zwischen Bauerbach und Zaisenhausen eine Oberbausanierung. Realisierungszeitraum der Instandhaltungsmaßnahme soll das Jahr 2021 sein.

Um Synergien zu nutzen, sollen im Zuge dieser Maßnahme die Bahnhöfe Zaisenhausen und Bauerbach barrierefrei ausgebaut werden.

Finanzielle und vertragliche Regelungen in dieser Angelegenheit werden durch den Landkreis Karlsruhe übernommen.

Die Vertragliche Abwicklung wird ausschließlich zwischen den Landkreis Karlsruhe und die AVG mbH erfolgen.

Bei der Planung und Ausgestaltung wird die Gemeinde Zaisenhausen frühzeitig eingebunden.

Herr Rony Adam von der AVG informiert den Gemeinderat in einer Präsentation über die geplanten Baumaßnahmen.

Gemeinderat Pfeil informiert sich über den zeitlichen Umfang und den Ablauf der Baumaßnahmen. In den Sommerferien 2021 wird es ein 6 bis 7 wöchige Totalsperrung geben, erklärt Herr Adam.

In dieser Zeit wird dann ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Gemeinderat Hensgen befürwortet das Vorhaben und merkt an, dass der ÖPNV ein wichtiger Standortfaktor für Zaisenhausen ist.

Daher ist es besonders wichtig die Baumaßnahmen so schnell wie möglich umzusetzen. Der Gemeinderat nimmt das geplante weitere Vorgehen zur Kenntnis.

4. Feststellung der Eröffnungsbilanz

Seit vielen Jahren befindet sich die öffentliche Verwaltung in Baden-Württemberg in einem Reformprozess. Kernstück dieses Prozesses ist die Umstellung des Rechnungswesens von der Kameralistik zur kommunalen Doppik, dem sogenannten NKHR.

Mit dem Neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen soll erstmals die Finanzsituation der Gemeinde vollständig dargestellt werden.

Neben den bekannten zahlungswirksamen Größen Einnahmen und Ausgaben, wird erstmalig auch der zahlungsunwirksame Ressourcenverbrauch dargestellt.

Die vollständige Bewertung und Erfassung des Vermögens der Gemeinde Zaisenhausen war ein wichtiger und umfangreicher Schritt hin zur Umsetzung des NKHR in Zaisenhausen.

Mit der nun vorliegenden Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018 findet die Umstellung auf das NKHR seinen Abschluss.

Herr Beil von der Kommunal-Beratung Kurz GmbH stellt die Eröffnungsbilanz im Gremium vor. Gemeinderat Pfeil kritisiert die Verlängerung der Abschreibungszeiträume.

Er schlägt vor das Vermögen in kürzerer Zeit abzuschreiben, wodurch ein finanzieller Puffer geschaffen werden könnte. Herr Beil erläutert, dass die Abschreibungen realistisch angesetzt werden müssen, da u.a. bei kürzeren Abschreibungszeiträumen Gebühren für die Einwohner erhöht werden müssten.

Gemeinderat Pfeil nimmt Bezug auf den angesetzten Vermögenswert des Gemeindewaldes.

Hierbei könnte es sich um einen künstlichen Wert handeln, welcher nicht der Realität entspricht. Herr Beil betont, dass zwischen dem Wert des Waldes und der Höhe der Erwirtschaftung durch den Wald differenziert werden muss.

Der Gemeinderat beschließt die Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Zaisenhausen zum 01.01.2018.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsatzung 2020 mit Haushalts- und Stellenplan, einschließlich Finanzplanung

Der Haushaltsplan 2020 wurde in der öffentlichen Sitzung am 10.12.2020 eingebracht. In der Sitzung vom 18.02.2020 wurde darüber beraten und beschlossen.

Nachdem die Rechtsaufsicht die Rechtmäßigkeit erklärt hat, wird der Haushaltsplan 2020 mit der öffentlichen Bekanntmachung rechtsgültig.

Herr Weißert nennt die wichtigsten Kennziffern für das Haushaltjahr 2020.

Etat-Zahlen		
Haushalt	2020	2019
Ertrag Ergebnishaushalt	4.367.000	4.110.100
Aufwand Ergebnishaushalt	4.433.000	4.107.300
Ordentliches Ergebnis	-66.000	2.800
Zahlungsmittelüberschuss	219.000	280.900
Geplante Darlehen	700.000	945.600
Hebesätze		
Grundsteuer A	300	300
Grundsteuer B	300	300
Gewerbesteuer	330	330

Erträge		
Grundsteuer	174.000	170.500
Gewerbesteuer	800.000	800.000
Einkommensteueranteil	1.210.000	1.207.000
Schlüsselzuweisungen	540.000	587.800
Aufwendungen		
Gewerbesteuerumlage	167.300	166.100
Finanzausgleichsumlage	558.000	511.400
Kreisumlage	720.300	667.100
Personal	794.300	800.700
Abschreibungen	469.000	348.200
Schulden		
Schuldenstand (Jahresende)	1.700.000	1.000.000
Pro-Kopf-Verschuldung	967	568,82
Investitionen		
Grunderwerb	900.000	
Kindergartenanbau	500.000	
Breitband	200.000	
Flurbereinigung	100.000	
Wasserversorgung	100.000	

Bürgermeisterin Wöhrle stellt die Positionen des Finanzhaushaltes 2020 vor und erläutert die wichtigsten Projekte dieses Haushaltjahres. Hierzu zählen insbesondere die Neugestaltung des Südwegs, die Erweiterung des Kindergartens, die Digitalisierung der Grundschule sowie der Grunderwerb in der Flurscheide III. Im Namen der Bürgerliste nimmt Gemeinderat Hensgen Stellung zum Haushaltsplan 2020. Er weist auf die Unterschiede zwischen dem neuen und alten Haushaltsrecht hin. Nach dem alten Haushaltssystem hätte die Gemeinde einen Überschuss bei den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 219.000 € verbuchen können. Durch die Abschreibungen entsteht nun allerdings ein Fehlbetrag von 66.000 €. In Zukunft wird mit noch höheren Abschreibungen wegen der großen Investitionen der letzten Jahre gerechnet. Gemeinderat Hensgen blickt kritisch auf die Personalaufwendungen von knapp 800.000 €. Zusätzlich betont er, dass sich die Gemeinde einen weiteren Anstieg dieser Aufwendungen auf Dauer nicht leisten könne. Gemeinderat Hensgen bedankt sich bei der Vorsitzenden für ihre Bemühungen hohe Zuschüsse für die anstehenden Investitionen zu erhalten. Des Weiteren führt er aus, dass diese umfangreichen Investitionen erforderlich sind, um Zaisenhausen zukunftsfähig zu machen.

Der Gemeinderat verabschiedet die Haushaltssatzung 2020 mit Haushalts- und Stellenplan, einschließlich Finanzplanung 2020 – 2024.

6. Auftragsvergabe für archäologische Grabungen im Gewerbegebiet „Flurscheide III“

Die im Auftrag des Landesamtes für Denkmalpflege im November 2019 durchgeführten Voruntersuchungen in der Flurscheide III ergaben Befundkonzentrationen aus verschiedenen vorgeschichtlichen Epochen.

Es ist mit weiteren Funden zu rechnen. Das Landesamt für Denkmalpflege verlangt, aufgrund des beträchtlichen Umfangs der Befunde, die Beauftragung einer archäologischen Fachfirma.

Es wurden drei Angebote abgegeben. Dabei hat die Firma Archaeotask das günstigste und annehmbarste Angebot unterbreitet. Der Auftrag wird nach Aufwand abgerechnet. Bei einer veranschlagten

Dauer der Ausgrabungsarbeiten von 3 Monaten, mit einer durchschnittlichen Mannschaftsstärke von 5 Personen, beläuft sich die Kostenschätzung auf 150.000 Euro.

Die Arbeiten sollen im März beginnen und bis spätestens Juli 2020 abgeschlossen sein. Die Maßnahme wird vom Landesamt für Denkmalpflege begleitet. Die Gemeinde ist zur Durchfüh-

rung dieser Maßnahme und zum Tragen der Kosten rechtlich verpflichtet.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass sie mögliche neue Informationen über die Geschichte Zaisenhausens durch weitere Funde bei den Ausgrabungen schätzen. Gleichzeitig kritisieren sie die aktuelle Gesetzeslage, da auf die Gemeinde hohe Kosten zukommen ohne entgegenstehenden monetären Gewinn. Der Gemeinderat nimmt den Tagesordnungspunkt zur Kenntnis.

7. Auftragsvergabe von Baumfällarbeiten

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist die Gemeinde daran gehalten Bäume zu fällen, von denen durch herabstürzende Äste eine Gefahr ausgeht.

Sieben Pappeln entlang des Claffenbrunnenbaches und zwei Buchen in der Rottweghohl sind nicht mehr verkehrssicher, sie müssen zeitnah entfernt werden. Eine vorherige Untersuchung der Bäume nach geschützten Arten, z. B. Fledermäusen, hat keinen Befund ergeben.

Aufgrund der Größe und des Zustandes der Bäume, teilweise mit erschwerten Zugangsbedingungen, wurden Angebote von Fachfirmen eingeholt.

Die Firma Dorwarth Landschaftspflege, Bretten, war hierbei mit dem Angebot von 15.708,00 Euro die günstigste Bieterin. Die Auftragsvergabe an die Firma Dorwarth wurde vom Gemeinderat beschlossen.

8. Baugesuche

8a. Errichtung Balkon im EG zwischen bestehendem Wohnhaus EG und bestehendem Schuppen, Flst.Nr. 509/6

Der Antragsteller möchte auf dem Grundstück Flurstück Nr. 509/6 einen Balkon im EG zwischen dem bestehenden Wohnhaus und dem bestehenden Schuppen errichten. Das Bauvorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ohne Bebauungsplan (§ 34 BauGB).

Der Gemeinderat erteilt dem Bauantrag „Errichtung Balkon im EG zwischen bestehendem Wohnhaus und bestehendem Schuppen“ auf dem Flst.Nr. 509/6 sein Einvernehmen.

Aus Sicht der Gemeinde liegen keine Versagungsgründe nach § 36 Abs. 2 S. 1 BauGB vor.

8b. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung vom 05.01.2016 zum Anbau eines Unterstandes an die bestehende Reithalle, Flst.Nr. 9123

Der Antragsteller beantragt die Verlängerung der am 05.01.2016 erteilten Baugenehmigung. Der Gemeinderat erteilt dem Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung vom 05.01.2016 zum „Anbau eines Unterstandes an die bestehende Reithalle“ auf dem Flst.Nr. 9123 sein Einvernehmen.

Aus Sicht der Gemeinde liegen keine Versagungsgründe nach § 36 Abs. 2 S. 1 BauGB vor.

9. Annahme von Spenden

Im 4. Quartal 2019 sind bei der Gemeinde Zaisenhausen folgende Geldspenden eingegangen:

Betrag	Spendenzweck	Spender
200,00 €	Sporthalle Zaisenhausen	Jochen Sicko Friedrichstraße 13a 75059 Zaisenhausen
1.075,00 €	Sanierung Tennenplatz	34 Spender lt. Anlage

Gemäß § 78 Abs. 4 GemO (Gemeindeordnung) entscheidet der Gemeinderat über die Annahme der Spenden. Bürgermeisterin Wöhrle erklärt sich als befangen. Sie gibt den Vorsitz an Gemeinderat Geisel ab und verlässt den Sitzungssaal. Gemeinderat Hensgen, Gemeinderat Maier, Gemeinderat Pfeil erklären sich ebenfalls als befangen und verlassen den Sitzungssaal. Der Gemeinderat stimmt den genannten Geldspenden zu.

10. Mitteilungen der Verwaltung

Altpapiersammlung

Bürgermeisterin Wöhrle weist auf einen Zeitungsartikel vom 17.02.2020 in den BNN bezüglich der Zukunft der Altpapiersammlung hin. Der Landkreis ist um eine zufriedenstellende Lösung für die Gemeinden und Vereine bemüht, jedoch gibt es noch keine offizielle Stellungnahme seitens des Abfallwirtschaftsbetriebes. Möglicherweise könnten sich die Sammeltermine im ersten Halbjahr verschieben. Dies wird rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben.

Baumaßnahme Südweg

Die Vorsitzende informiert den Gemeinderat, über den Beginn der Arbeiten am Südweg. Diese starten voraussichtlich im Mai 2020.

Zuschüsse Breitband und Gewerbegebiet

Bürgermeisterin Wöhrle berichtet über den Erhalt eines Förderbescheids für den Breitbandausbau innerorts bis zu den landwirtschaftlichen Betrieben am Ende der Schulstraße, welcher vom Minister Strobl überreicht wurde. Dieser Zuschuss deckt 90 % der anfallenden Kosten ab. Des Weiteren teilt sie mit, dass die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 119.143 € für die Umsetzung der Breitbandverlegung ausbezahlt bekam.

Holzverkauf

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass Holz aus dem Gemeindeforest auch an die Gemeinden Sulzfeld und Kürnbach verkauft wird.

Rekordsumme: 92,8 Millionen Euro für 146 Breitband-Projekte

Insgesamt 146 Breitband-Projekte für die digitale Infrastruktur von Baden-Württemberg konnten bewilligt werden. Digitalisierungsminister Thomas Strobl übergab die Förderbescheide mit der Rekordsumme von 92,8 Millionen Euro an 63 Zuwendungsempfänger in 28 Stadt- und Landkreisen.

„Unsere Kommunen geben Gas, die digitale Infrastruktur für ihre Bürgerinnen und Bürger, für Gewerbe, Schulen und Krankenhäuser wesentlich zu verbessern. Wir als Land stehen dabei tatkräftig an ihrer Seite. Heute stellen wir bei dieser Übergabe die bislang höchste Fördersumme bereit. Wir haben beim Breitbandausbau den Turbo eingelegt – das zeigt unsere heutige Rekordfördersumme von fast 93 Millionen Euro“, betonte Digitalisierungsminister Thomas Strobl am Freitag, 7. Februar 2020, bei der Übergabe von Breitband-Förderbescheiden in Stuttgart.



Unter den Kommunen, die eine Förderung erhalten haben, war auch die Gemeinde Zaisenhausen vertreten. Sie erhielt eine Förderung in Höhe von 140.000 Euro. Diese Summe ist dafür gedacht, dass auch zu den landwirtschaftlichen Höfen schnelle Internetleitungen verlegt werden können. Bewilligt wurden insgesamt 146 Förderanträge mit einem Volumen von 92,8 Millionen Euro: ein Rekord. Damit wurden heute auf einmal so viele Breitbandmittel gewährt wie noch nie zuvor. Insgesamt profitierten 63 Zuwendungsempfänger in 28 Stadt- und Landkreisen.



Drei Landkreise werden beim Breitbandausbau diesmal sogar mit jeweils zweistelligen Millionenbeträgen unterstützt: Die Landkreise Schwäbisch Hall, Biberach und der Neckar-Odenwald-Kreis. „Das Land ergänzt den Ausbau der privaten Tele-

VERANSTALTUNGEN MÄRZ 2020



03.03. • 11.00 Uhr	Fastenessen der kath. Kirchengemeinde Sulzfeld im kath. Gemeindefesthaus	Sulzfeld
06.03. • 19.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weingobestag der Frauen in der Laurentiuskirche im Amtorf Oberdingen und in der Evang. Kirche Kürnbach	Oberdingen Kürnbach
06.03. • 19.00 Uhr	Weingobestag der Frauen der Evang. und kath. Kirchengemeinden Sulzfeld in der kath. Kirche Oberdingen	Oberdingen
07. und 08.03.	Ausstellung der Interessengemeinschaft Eisenbahnfreunde Fehingen in der Aschingerhalle	Sulzfeld
07.03. • 14.00 Uhr	Winterschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Sulzfeld im Lehrgarten	Sulzfeld
07.03. • 19.00 Uhr	Après Ski Party der Evang. Gemeindejugend Sulzfeld auf dem Lerchenberg	Sulzfeld
07.03. • 14. - 17 Uhr	„Mehr dich, aber richtig“ der Landfrauen Kürnbach im evang. Gemeindefesthaus	Kürnbach
07. bis 15.03.	Frühlingsbesen im Weingut Pfeffele	Sulzfeld
08.03. • 9.00 Uhr	Gaunereisenfahrten im Turm des TV Sulzfeld in der Ravensburghalle	Sulzfeld
08.03. • 10.00 Uhr	Kirchennix – Der Gottesdienst für alle der Evang. Kirchengemeinde Kürnbach-Bauerbach in der Evang. Kirche	Kürnbach
08.03. bis 19.04.	„25 Jahre Queerbe-Quitter“ Ausstellung der Patchworkgruppe in der Galerie im Aschingerhaus. Vernissage: Sonntag, 08. März 2020 um 11.00 Uhr	Oberdingen
10. bis 15.03.	Frühlingsbesen im Weingut Brüssel	Sulzfeld
11.03. • 9. - 17 Uhr	Märzenmarkt der Gemeinde Sulzfeld rund um das Rathaus	Sulzfeld
12.03. • 17 - 18 Uhr	Bildervortrag Vereine des Seniorenbereichs Sulzfeld im Feuerwehrhaus	Sulzfeld
13.03.	Hauskonzert mit dem gospeltrio Chor Bretten in der Evang.-meth. Kirche Kürnbach	Kürnbach
14.03. • 19.00 Uhr	Sportler- und Vereinsführung der Gemeinde Oberdingen in der Aschingerhalle	Oberdingen
14.03. • 13 - 15 Uhr	Baby-Basar der Spielgruppe „Jeddybären“ Sulzfeld in der Ravensburghalle	Sulzfeld
14.03. • 14 - 17 Uhr	„Mehr dich, aber richtig“ der Landfrauen Kürnbach im evang. Gemeindefesthaus	Kürnbach
15.03. • 17.00 Uhr	Frühlingskonzert des Musikvereins Oberdingen in der Aschingerhalle	Oberdingen
15.03. • 18.00 Uhr	Konzert der Evang. Kirchengemeinde Sulzfeld mit Christoph Zehender in der Evang. Kirche Sulzfeld	Sulzfeld
15.03. bis 05.04.	Ausstellung des Kulturkreises Sulzfeld mit Malerei und Objekten von Conny Lilley & Monika Radloff-Irill im Bürgerhaus, Eröffnung: 15.03., 11 Uhr	Sulzfeld
15.03.	Festgottesdienst, 100 Jahre Kirchenchor „Kürnbach in der Evang. Kirche Kürnbach	Kürnbach
15.03.	Abenteuerland-gottesdienst in der kath. Kirche Kürnbach	Kürnbach
20.03. • 19.30 Uhr	Vortrag Altersvorsorge/Rente“ der Landfrauen und Auszeit Kürnbach	Kürnbach
21.03. • 8 - 13 Uhr	Radbasar des Radsportvereins „Gemanari“ Sulzfeld auf dem Schulhof der Blanc-u.-Fischer-Schule Sulzfeld	Sulzfeld
21./22.03.	Frühlingsbesen beim Sompfeldhof Weigele Sulzfeld	Sulzfeld
21. und 22.03.	RegioSchau in der Aschingerhalle Oberdingen	Oberdingen
22.03.	Jahreskonzert des Musikvereins Kürnbach in der ehem. Musikakademie Kürnbach	Kürnbach
27.03. • 20.00 Uhr	Plano, Lied & Lyrik... „Nachtflur“ – Veranstaltung mit Opern- und Oratorienorgan Martin Oberdingen	Oberdingen
28.03.	Ehrd und Gabriele Schwöbel im Aschingerhaus, Veranstalter: Kulturkreis Oberdingen	Oberdingen
28.03.	Osterbasar der Offenen Jugendwerkstatt e. V. in der Offenen Jugendwerkstatt Fehingen	Fehingen
28.03.	Baumplanzaktion 1000 Bäume mit Förster Michael Deschner Oberdingen	Oberdingen
28.03.	Party beim Weingut Kern mit DJ Danny u. Bewirtung der Frisbadfrunde Oberdingen Oberdingen	Oberdingen
28.03. • 9.00 Uhr	Frühstückstreffen „Kaffee und mehr“ der Evang. und kath. Kirchengemeinden Sulzfeld im Evang. Gemeindefesthaus Sulzfeld	Sulzfeld
28.03. • 19.30 Uhr	Festbankett zum 100-jährigen Jubiläum des AGV „Frohsinn“, FVS und Obst- und Gartenbauvereins Sulzfeld in der Ravensburghalle Sulzfeld	Sulzfeld
28./29.03.	Frühlingsbesen beim Sompfeldhof Weigele Sulzfeld	Sulzfeld
29.03. • 11.00 Uhr	Bürgermeisterwandelern auf dem Hom Oberdingen Oberdingen	Oberdingen

Weitere Informationen:

Gemeinde Oberdingen
Tel. 07045/43-0 - www.oberdingen.de

Gemeinde Sulzfeld
Tel. 07258/78-0 - www.sulzfeld.de

Gemeinde Kürnbach
Tel. 07258/9105-0 - www.kuernbach.de

Gemeinde Zaisenhausen
Tel. 07258/91090 - www.zaisenhausen.de

kommunikationsunternehmen dort, wo der Markt nicht funktioniert. Bis 2021 investieren wir insgesamt mehr als eine Milliarde Euro in die digitale Infrastruktur – das ist eine gewaltige Summe und mehr als jede Regierung vor uns investiert hat“, erklärte Digitalisierungsminister Thomas Strobl.

Impressionen Kinderfasching

Am Freitag den 21. Februar 2020 fand der jährliche Kinderfasching statt. Auch in diesem Jahr gab es dank des Familienzentrums ein abwechslungsreiches Programm. So sorgte unter anderem der Clown Benji für viel Freude bei den Besuchern. Als Andenken an diesen sehr gelungenen Tag durfte jedes Kind ein Luftballontier nach eigenen Wünschen mitnehmen.



Sperrmüll anmelden – Mülltonne bestellen – Reklamationen bei Leerungen

Schnell und zuverlässig – auch direkt über den Abfallwirtschaftsbetrieb

Welche Möglichkeiten gibt es?

– **übers Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de**

– **telefonisch über kostenfreie Servicenummern:**

– um Sperrmüll anzumelden: 0800/2982030

– Mülltonne bestellen: 0800/2982020

– Reklamationen: 0800/2160150

Fundamt

Es wurde eine Kinder-Kapuze gefunden. Der Eigentümer möchte sich bitte mit dem Bürgermeisteramt in Verbindung setzen. Beim AH-Fasching wurden 2 Jacken und 1 Handy liegenlassen. Die Eigentümer können sich mit Herrn Kögel unter Tel. 1400 in Verbindung setzen.

Wir gratulieren



Altersjubilare

01.03. Serif Alagöz 75 Jahre

03.03. Liesa Hertle 88 Jahre

03.03. Gertrud Jonas 71 Jahre

Allen Jubilarinnen und Jubilaren, auch den Ungenannten, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche. Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen auf dem weiteren Lebensweg.

Spruch der Woche

Nicht was wir haben gibt uns Wert, sondern was wir sind.
(Beat Jan)